

PRESSEINFORMATION

GERMAN U15 E. V. | 03. Juli 2019

German U15 gratuliert neu gewählter DFG-Präsidentin Katja Becker

Die U15-Universitäten gratulieren Prof. Katja Becker zu ihrer Wahl zur neuen Präsidentin der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG). Katja Becker wurde heute in Rostock von der Mitgliederversammlung der DFG gewählt. Sie ist die erste Frau an der Spitze der Selbstverwaltungsorganisation der Wissenschaft in Deutschland.

Prof. Hans-Jochen Schiewer, Vorstandsvorsitzender von German U15 und Rektor der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg kommentiert: „Katja Becker ist eine hervorragende Wahl für die Spitze der Deutschen Forschungsgemeinschaft. Sie ist nicht nur eine herausragende Wissenschaftlerin mit großer wissenschaftspolitischer Erfahrung. Als langjährige Vizepräsidentin ist sie darüber hinaus auch bestens mit der DFG vertraut. Wir freuen uns besonders, dass die DFG erstmals in ihrer Geschichte künftig von einer Frau geleitet wird. Für ihre neue Aufgabe wünschen wir Frau Kollegin Becker viel Erfolg und alles Gute. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit.“

Dem scheidenden DFG-Präsidenten Peter Strohschneider gilt unser großer Dank. Seine Arbeit der letzten Jahre hat das deutsche Wissenschaftssystem mitgestaltet und -geprägt. Mit seinem entschiedenen Eintreten für Wissenschaftsfreiheit, aber auch für eine transparente und verantwortliche Wissenschaft, hat er international Maßstäbe gesetzt.“

U15-Universitäten erreichen regelmäßig Spitzenpositionen bei der Einwerbung von Drittmitteln der DFG, wie der jüngste DFG-Förderatlas belegt: Zwischen 2014 und 2016 konnten sie 43% aller DFG-Mittel einwerben (in Summe: 3,14 Milliarden Euro). Besonders stark haben U15-Universitäten in den Lebenswissenschaften (57% aller DFG-Mittel), Geistes- und Sozialwissenschaften (55%) und Naturwissenschaften (43%) abgeschnitten. Sieben der zehn drittmittelstärksten Universitäten gehören zu German U15.

Über German U15

German U15 ist die strategische Interessenvertretung forschungsstarker und international sichtbarer deutscher Universitäten. Die U15-Universitäten bilden fast ein Drittel aller deutschen und internationalen Studierenden in Deutschland aus. Sie betreuen die Hälfte aller in Deutschland abgeschlossenen Promotionsvorhaben. Die U15-Universitäten werben zwei Fünftel der öffentlichen Drittmittel ein, im Medizinsektor sogar 60 Prozent.

Pressekontakt

Dr. Jan Wöpking (Geschäftsführer)

German U15 e. V.

Chausseestraße 111

10115 Berlin

+49 (0)30 2060491 280

presse@german-u15.de

www.german-u15.de

Twitter: @German_U15